**-Kamp-**

**Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Dezember 1933**

*Der Führer der Ortsgruppe Dieringhausen des Reichsbund deutscher Beamte, Parteigenosse* ***Kamp****, konnte in der am Samstagnachmittag angesetzten Versammlung im* ***Hotel Theis*** *zahlreiche Mitglieder, darunter sehr viele von auswärts begrüßen. Von den anwesenden Gästen, Kreisleiter des Amtes für Beamte, Pg. Römer und Pg. Otto Ritzmann, Gummersbach sprach letzterer über das Werden des Nationalsozialismus und die besonderen Aufgaben, die der deutsche Beamte in dieser Bewegung zu erfüllen hat.*

**Bernhard Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1973**

Der CDU-Politiker **Bernhard Kamp**, wohnhaft in Bergneustadt, Annastraße 24, ist Mitglied im **Stadtrat von Bergneustadt**

**Christel Kamp**

geboren am (unbekannt)

**24. Juli 1960**

*Im* ***Aggertaler Turngau*** *waren an diesem Wochenende alle Blicke auf Rheydt zum 4. Rheinischen Landesturnfest gerichtet.*

*Und tatsächlich kehrten die oberbergischen Turner und Turnerinnen aus Gummersbach, Bergneustadt, Derschlag, Waldbröl, Elsenroth, Hülsenbusch, Dümmlinghausen-Hesselbach, Rodt-Müllenbach, Klaswipper, Gelpetal, Ründeroth, Bickenbach und Osberghausen mit vielen schönen Erfolgen zurück*.

[…]

*Im einzelnen verzeichnete man im Aggertaler Turngau folgende Plätze:*

*Volkstümlicher Achtkampf (163 Teilnehmer)*

*23. Doris Klinnert (TV Bergneustadt) 66,55 Punkte*

*30.* ***Christel Kamp*** *(TV Dümmlinghausen-Hesselbach) 66,20 Punkte*

*60. Karin Harrock (TV Derschlag) 63,10 Punkte*

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 27.7.1960]

**Ewald Kamp**

geboren am 6. September 1880

gestorben am (unbekannt)

**6. September 1960**

Herr **Ewald Kamp**, wohnhaft in **Dümmlinghausen, Hagener Straße 86**, feierte am heutigen Dienstag seinen 80. Geburtstag

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 6.9.1960]

**Ferdinand Kamp**

Geboren am (Unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. Juni 1936**

*7.500 Jungen und Mädchen sind am vergangenen Wochenende in unserer oberbergischen Heimat zu den Wettkämpfen des Deutschen Jugendfestes angetreten*.

[…]

*Die Ergebnisse der Wettkämpfe zeigen deutlich den großen Fortschritt, der durch die Breitenarbeit des HJ-Sportes im letzten Jahre erzielt werden konnte.*

***Bergneustadt****, Jungvolk – Siegerliste der Jahresklasse 1*

*1. Martin Mengel 255 Punkte*

*2. Paul Sterzenbach 249 Punkte*

*3.* ***Ferdinand Kamp*** *241 Punkte*

**Gustav Kamp** (jun.)

Geboren am 11. Januar 1851

Gestorben am (unbekannt)

**15. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 5. Januar bis 12. Januar 1851 vorgenommenen Geburten, Sterbefälle und Heiraten*

*Bürgermeisterei Gummersbach:*

*Geburten. Am 11. Januar 1851* ***Gustav****, Sohn von Gustav Kamp und Frau, geborene König, wohnhaft in* ***Becke***

**Gustav Kamp** (sen.)

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 5. Januar bis 12. Januar 1851 vorgenommenen Geburten, Sterbefälle und Heiraten*

*Bürgermeisterei Gummersbach:*

*Geburten. Am 11. Januar 1851 Gustav, Sohn von* ***Gustav Kamp*** *und Frau, geborene König, wohnhaft in* ***Becke***

**Gustav Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. November 1949**

*Am Sonntag veranstaltete der* ***Dümmlinghauser Männerchor*** *in der Turnhalle sein Herbstkonzert. Chorleiter Otto Kattwinkel hatte ein Programm zusammengestellt, das in seiner Durchführung wieder, wie schon so oft, den größten Beifall der zahlreich erschienenen Zuhörer fand*.

[…]

*Im Mittelpunkt stand die Ehrung der Jubilare durch den Kreisvorsitzenden des Deutschen Sängerbundes, Wilhelm Krampe aus Gummersbach.*

*- An ihrer Spitze steht der Vater des Chorleiters, Hermann Kattwinkel aus Hesselbach, als Mitbegründer des Männerchores mit 61-jähriger Mitgliedschaft.*

*Ihm folgten*

*- Heinrich Theis mit 46 Jahren*

*- Julius Remmel mit 44 Jahren*

*-* ***Gustav Kamp*** *und Ernst Theis mit jeweils 40 Jahren aktiver Arbeit im Sängerleben*.

[…]

*Der Vorsitzende des Chores, Gustav Kamp aus Dümmlinghausen, feierte außerdem sein silbernes Jubiläum als Vorsitzender des Vereins*.

[…]

*Im zweiten Teil des Konzerts hatte der Chor ein dankbares Publikum für die Perlen des deutschen Volksliedes. Als Solist hörten wir den Bariton von Bernd Kronenberg (Mitglied des Chors) mit zwei Schubert- und drei Löns-Liedern, die das Können des Sängers zeigten*.

[…]

*Der reich anhaltende Beifall führte zu einer Zugabe und belohnte die vorbildliche Leistung des Künstlers sowie die feinfühlige Begleitung am Klavier durch Frau Irma Kattwinkel.*

**17. Januar 1950**

*Am heutigen Dienstag wurde der Bäckermeister Hermann Kattwinkel nach vollendeten 81 Jahren in Hesselbach zu Grabe getragen*.

*Nach einer Trauerrede im Hause erfüllte der Dümmlinghauser Männerchor den letzten Wunsch seines Ehrenmitglieds mit dem Lied „im schönsten Wiesengrunde“.*

*61 Jahre stand der Verstorbene als Mitbegründer und aktiver Sänger mit Leib und Seele im Dienste des deutschen Liedes*.

[…]

*Pfarrer Brecher würdigte in seiner Grabrede die Treue, mit der Hermann Kattwinkel im Leben seinen Platz ausfüllte*.

[…]

*Nach der kirchlichen Einsegnung brachten die Sänger ihren letzten Gruß mit dem Lied „Stumm schläft der Sänger“ dar. Der Vorsitzende* ***Gustav Kamp*** *fand die rechten Worte des Dankes bei der Kranzniederlegung für sein Leben als Mensch und Sänger*.

**26. Januar 1950**

*Der* ***Männerchor Dümmlinghausen*** *hielt seine Hauptversammlung ab und erlebte im Rückblick auf das Jahr 1949 nochmals das bewegte und erfolgreiche jüngst vergangene Jahr.*

*Das Konzert in Chorgemeinschaft mit dem MGV. Niederseßmar im Juni war ein Höhepunkt sowohl für beide Vereine wie für das Musikleben in der Stadt Gummersbach*.

[…]

*Der Vorstand wurde mit* ***Gustav Kamp*** *an der Spitze einstimmig wiedergewählt und durch einige junge Sänger ergänzt.*

**Heinz Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Januar 1950**

*In der Turnhalle zu Dümmlinghausen steigt am kommenden Sonntag bereits der erste Wettkampf im Geräteturnen des neuen Jahres. Der veranstaltende* ***Turnverein Dümmlinghausen-Hesselbach****, der mit Herrn* ***Heinz Kamp*** *unter zielbewußter Leitung steht, stellt sich diesem Treffen mit dem Turn- und Sportverein Ründeroth*.

[…]

*Es wird auf beiden Seiten von je drei Turnerinnen und Jugendturnern sowie von je sechs Turnern bestritten und sieht die üblichen Übungen vor. Pferdsprung, Barren, Seitpferd, Bodenturnen und Reck*.

[…]

*Die Vertretung der Gastgeber steht wie folgt; Turner*

*- Willi Kohlgrüber (19 Jahre alt)*

*- Walter Hiller (30 Jahre alt)*

*-* ***Heinz Kamp*** *(35 Jahre alt)*

*- Rudi Bosko (42 Jahre alt)*

*- Heinz Strunk (31 Jahre alt)*

*- Karlheinz Schütte (28 Jahre alt)*

**22. Januar 1950**

*Der TSV Ründeroth gewinnt den Turn-Vergleichskampf gegen den TV Dümmlinghausen mit 366,20 gegenüber 353,25 Punkte*.

[…]

*Nach dem Einmarsch beider Mannschaften in die bis auf den letzten Platz gefüllte Turnhalle begrüßte Vorsitzender* ***Heinz Kamp*** *mit herzlichen Worten als Gäste u.a. den Vorsitzenden des Aggertaler Turngaus Ernst Rothstein; A. Becker vom 2. und G. Meier vom 3. Bezirk sowie den Chef der Regierungs-Bezirks-Polizei*.

**5. April 1977**

*Im Schulzentrum Ründeroth-Walbach war die Jahreshauptversammlung des* ***Kreissportbundes Oberberg*** *in anderthalb Stunde dank der Einmütigkeit auf der ganzen Linie abgewickelt.*

*Es gab nur wenig Diskussionen, weil die einzelnen Tagesordnungspunkte vom Geschäftsführer Heinrich Heidenpeter gut vorbereitet waren*.

[…]

*Die Vorstandswahlen ergaben keine Veränderungen: Bernd Sattler (Vollmerhausen) blieb Vorsitzender. Seine vier Stellvertreter sind* ***Heinz Kamp*** *(Dümmlinghausen), Karl-Heinz Metten (Lindlar); Dr. H. U. Solbach (Niederseßmar) und Rudolf Stelberg (Engelskirchen)*.

**Johannes Kamp**

Geboren am 23. Juni 1889 in Brüchen bei Belmicke

Gestorben am 2. März 1952 in Bergneustadt

**1923**

Die beiden Brüder Josef Kamp und **Johann Kamp** wohnten gemeinsam in der Oberstadt, bis sie das Haus **Am Weiher 6** in **Bergneustadt** bezogen

**Josef Kamp**

Geboren am 24. Februar 1887 in Brüchen bei Belmicke

Gestorben am 17. Januar 1967 in Bergneustadt

**1923**

Die beiden Brüder **Josef Kamp** und Johann Kamp wohnten gemeinsam in der Oberstadt, bis sie das Haus **Am Weiher 6** in **Bergneustadt** bezogen

**Josefine Kamp**

Geboren am (unbekannt) als Josefine Kühr

Gestorben am (unbekannt)

**9. Dezember 1949**

*Das Standesamt Bergneustadt beurkundete in der Zeit vom 15. bis 30. November die Eheschließung:*

*- des Willi Kamp, wohnhaft in Bergneustadt und der* ***Josefine Kamp****, geborene Kühr, wohnhaft in* ***Eckenhagen***

**Karl-Heinz Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1973**

Herr **Karl-Heinz Kamp** wohnt in **Bergneustadt, Nistenbergstraße 30**

**Lieselotte Kamp**

Geboren am (unbekannt) als Lieselotte Gundlach

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juni 1942**

*Ihre Vermählung geben bekannt: Herr Willy Kamp, wohnhaft in Gummersbach, Marktstraße 9 und Frau* ***Lieselotte Kamp****, geborene Gundlach, wohnhaft in Schwelm i. Westf., Bogenstraße 3*

*20. Juni 1942*

**Marvin Kamp**

Geboren am (unbekannt)

**Anfang März 2020**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des **TV Bergneustadt** trafen sich die Vereinsmitglieder im Vereinsraum auf dem Bursten.

[…]

Die Karate-Abteilung unter **Marvin Kamp** gab einen kurzen Überblick über die Kinder- und Erwachsenengruppen mit stabilen Mitgliederzahlen.

[laut dem Heft „Bergneustadt im Blick“, Folge 777 v. 22.4.2020]

**Mathis Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juni 2023**

Der Schüler **Mathis Kamp**, wohnhaft in Bergneustadt-Baldenberg, schloss seine Schulzeit auf dem **Wüllenweber-Gymnasium in Bergneustadt** mit dem Abitur ab.

**Robin Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. November 2018**

Im Kreisliga-C-Derby der Staffel 5 zwischen dem **VfL Berghausen** und der Reservemannschaft des SV Schnellenbach, Endstand 11:2 stand der Unparteiische im Mittelpunkt.

Harald Langusch beendete beim Aufeinandertreffen der Vereine, die er in der Vergangenheit an der Pfeife vertreten hatte, seine aktive Schiedsrichterlaufbahn. Der 60-Jährige übte den Job als Referee zehn Jahre für den SV Schnellenbach und drei Jahrzehnte für den VfL Berghausen aus.

Zum Abschied hatte sich Langusch gewünscht, ein Duell zwischen den beiden Klubs zu leiten - Einwände dagegen gab es natürlich nicht. Neben Vorstandsmitgliedern des SVS und des VfL war auch der Chef der bergischen Schiedsrichtergilde, Heinz Wendeler, vor Ort.

[…]

Über zu wenig Arbeit durfte sich der angehende Schiri-Pensionär nicht beschweren. Nach rund 20 Minuten ging der Griff von Langusch sogar noch einmal an die Gesäßtasche. Schnellenbachs Ric Hess hatte seine Nerven nicht im Griff und musste folgerichtig mit Rot vom Platz.

„*Hätte er es doch beim Trikotzupfen belassen*“, kam Langusch eigenen Angaben zufolge um einen Feldverweis nicht herum. Die Berghausener nutzten die Freiräume und fuhren gegen den Gegner, der ihnen in der vergangenen Saison auf der Zielgeraden den Aufstieg vermasselt hatte, einen zweistelligen Sieg ein.

Die Treffer erzielten Björn Schauenburg (3), Sven Schauenburg (2), Jakob Schmitten (2), **Robin Kamp**, Daniel Lorenz, Simon Volk und Steffen Renz.

**Rolf Kamp**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**2. August 1942**

*Das ursprünglich auf den 19. Juli angesetzte* ***Kreis-Turn und Sportfest des NSRL.-Kreises 5 Oberberg****, das seinerzeit verschoben werden mußte, fand am gestrigen Sonntag statt.*

*Nicht nur, daß die oberbergischen Turner, Turnerinnen und aktiven Sportler äußerst erfolgreich teilnahmen, es konnte auch eine erfreulich große Zuschauerzahl registriert werden. Vom frühen Morgen bis zum späten Nachmittag wart der Kreisspielplatz in Vollmerhausen das Ziel zahlreicher Volksgenossen*.

[…]

*Früh um 8 Uhr marschierten die Teilnehmer geschlossen auf den Kreisspielplatz auf Sportkreisführer Gustav Meyer aus Ründeroth richtete herzliche Begrüßungsworte an die versammelte Mannschaft und gab als Losung für den Tag das Führerwort: „Was groß sein will und groß werden soll, muß schwer und hart erkämpft werden“ aus*.

[…]

*Darauf wurde die Flaggenhissung vorgenommen. Mit dem Liede „O´Deutschland hoch in Ehren“ war die Eröffnung des Kreis-Turn- und Sportfestes vollzogen und alsbald begannen die Wettkämpfe, deren technische Leitung Kreissportwart Otto Schneider aus Vollmerhausen vorbildlich durchführte*.

[…]

*Die Siegerleiste – HJ., 10-Kampf, 2. Abteilung*

*1. Herbert Hammer, Waldbröl 149 Punkte*

*2. Friedel Knipp, Engelskirchen 138 Punkte*

*3. Horst Wollenweber, Dümmlinghausen 128 Punkte*

*3. Karl Wilhelm Bertrams, Waldbröl 128 Punkte*

*4. Kurt Bergerhoff, Dümmlinghausen 123 Punkte*

*5.* ***Rolf Kamp****, Dümmlinghausen, 120 Punkte*

[laut der Zeitung „Oberbergischer Bote“ v. 3.8.1942

**Willi Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Willi Kamp** stammte aus **Gummersbach-Becke**

**1939 - 1945**

**Willi Kamp** fiel oder starb im Zusammenhang mit den Kämpfen des Zweiten Weltkriegs, wird vermisst oder starb in Gefangenschaft

**Willi Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**9. Dezember 1949**

*Das Standesamt Bergneustadt beurkundete in der Zeit vom 15. bis 30. November die Eheschließung:*

*- des* ***Willi Kamp****, wohnhaft in* ***Bergneustadt*** *und der Josefine Kamp, geborene Kühr, wohnhaft in Eckenhagen*

**Willi Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Januar 1950**

*Im vergangenen Jahr kehrten insgesamt 813 aus der Kriegsgefangenschaft entlassene ehemaligen Wehrmachtsangehörige in den Oberbergischen Kreis zurück. Davon kamen 643 aus Rußland, 64 aus Polen, 39 aus Jugoslawien, 60 aus Frankreich, je zwei aus England, Belgien und Spanien, einer aus der Tschechoslowakei.*

[…]

*In den letzten 14 Tagen des Jahres 1949 kehrten zurück*

*-* ***Willi Kamp*** *aus* ***Müllenbach***

**Willi Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**27. Januar 1950**

*Küchenherd, ungebraucht, preiswert zu verkaufen.*

***Willi Kamp*** *–* ***Bergneustadt, Othestraße 40***

**Willy Kamp**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juni 1942**

*Ihre Vermählung geben bekannt: Herr* ***Willy Kamp****, wohnhaft in* ***Gummersbach, Marktstraße 9*** *und Frau Lieselotte Kamp, geborene Gundlach, wohnhaft in Schwelm i. Westf., Bogenstraße 3*

*20. Jun i 1942*

**Wolfgang Kamp**

Geboren am (unbekannt)

**21. Mai 2008**

Besser hätte der Start ins SSV-Festwochenende nicht sein können: Schönes Frühlingswetter, eine voll besetzte Tribüne und zehn größtenteils sehenswerte Treffer. Rund 500 Besucher statteten dem Einlagespiel zwischen einer **Bergneustädter Auswahl** und den Altinternationalen des 1. FC Köln einen Besuch ab. Auch wenn FC-Präsident Wolfgang Overath wegen dringender Verhandlungen mit Trainer Christoph Daum nicht anwesend sein konnte, sollten die Zuschauer ihr Kommen nicht bereuen: Am Ende trennten sich die beiden Teams mit einem leistungsgerechten 5:5 (4:3).

[…]

Ingo Haselbach war definitiv einer der Protagonisten der ersten Halbzeit. Nach fünf Minuten scheiterte er an FC-Keeper Pierre Esser, der kurz darauf auch gegen Sebahattin Yilmaz (Trainer 1. Mannschaft TuS Belmicke) grandios parierte. Auf der Gegenseite machten es die erfahrenen Recken vor, wie es geht. Dorinel Munteanu (Rekord-Nationalspieler Rumäniens), übrigens bei seinem ersten Einsatz für die FC-Oldies, traf ins lange Eck. Die schnelle Antwort gab Volker Haselbach und nur zwei Minuten war es dann dessen Bruder Ingo, der die Platzherren in Führung brachte.

[…]

Karl-Ernst Helmus, langjähriger Coach der SSV-Ersten und im Tandem mit Hans-Gerd Bisterfeld Trainer der Heimmannschaft, zog ein positives Fazit:

„*Es hat sehr viel Spaß gemacht mit den Jungs. Wir haben vernünftig gespielt und ich denke, dass die Partie ein gelungener Auftakt für die Festveranstaltungen war*.“

Veranstalter Markus Krampe sprach von einer tollen Resonanz. Mit dem Wetter haben wir natürlich großes Glück gehabt.

[…]

Bergneustadt
Jens Kirchner (Tor), Gerd Schneider (Tor), Bernd Flöther (Tor) - Siggi Hammer, Helmut Naß, Jürgen Halbe, **Wolfgang Kamp**, Udo Lesemann, Markus Krampe, Sebahattin Yilmaz, Ingo Haselbach, Karl-Heinz Werkshage, Gerhard Schultze, Markus Bauch, Frank Trapp, Albert Richter, Rainer Schellschmidt, Andreas Clemens, Volker Haselbach, Taki Gavranos, Uwe Haselbach, Peter Schinkowski

**31. Januar 2024**

Kontinuität auf den Trainerbänken des **SSV 08 Bergneustadt**: Wie der 1. Vorsitzende Volker Haselbach mitteilte, werden Chefcoach Marcel Walker, Co-Trainer Tom Haselbach und Torwarttrainer Muhammet Yücebas auch in der Saison 2024/2025 für die Geschicke der 1. Mannschaft verantwortlich zeichnen. Das Team hat sich in der Kreisliga A etabliert und belegt dort zurzeit den sechsten Platz.

[…]

„*Es war der ausdrückliche Wunsch des Vorstands und der Mannschaft, dass wir mit den Trainern weitermachen. Wir sind mit ihrer Arbeit sehr zufrieden. Daher haben wir keinerlei Handlungsbedarf*“, sagt Haselbach. „*Es läuft alles in guten Bahnen und die Trainingsbeteiligung ist sehr hoch*“.

[…]

Sehr zufrieden ist die Klubführung auch mit der Arbeit von **Wolfgang Kamp**, der die 2. Mannschaft (Kreisliga C) zusammen mit Co-Trainer Christian Wernscheid betreut. Die beiden setzen ihr Engagement in der nächsten Spielzeit ebenfalls fort, wie Haselbach mitteilte.